

30. Dezember 2020

Medienmitteilung

Insel Gruppe 2020 mit Geburtenrekord im Corona-Jahr

Die zwei Standorte mit Geburtsabteilungen der Insel Gruppe erreichen 2020 einen Rekordwert an Geburten. Die Universitätsklinik für Frauenheilkunde in Bern erreicht mit 2031 geborenen Kindern den höchsten Stand seit 43 Jahren. Im Spital Münsingen wurden 404 Kinder geboren.

Bei 1882 Geburten, 105 davon Mehrlingsgeburten, kamen in der Universitätsklinik für Frauenheilkunde am Inselspital Bern im vergangenen Jahr 2031 Kinder auf die Welt. Das sind 26 Kinder mehr als im Vorjahr. Die steigende Geburtenzahl lässt sich derweil kaum durch einen generellen Babyboom als Folge des Corona-Lockdowns erklären. «Die Frauenklinik erfreut sich seit Jahren über eine stetige Zunahme der Geburten, obwohl die Geburtenzahl in der Schweiz stagniert. Der Lockdown hat diesen Trend nicht spürbar beeinflusst, denn die Geburten nahmen über das ganze Jahr zu», sagt Chefarzt Prof. Dr. Daniel Surbek, «Werdende Eltern schätzen die individuelle Betreuung mit der wir die natürliche Geburt fördern, die Möglichkeit, mit der eigenen Beleghebamme zu gebären, und die Sicherheit und Kompetenz, die wir ihnen als Universitätsspital bieten können», sagt Prof. Daniel Surbek, Chefarzt für Geburtshilfe und Feto-maternale Medizin.

Herausforderung Corona

Mit der Corona-Pandemie stand auch die Frauenklinik im vergangenen Jahr vor grossen Herausforderungen. «Wir betreuen schwangere Patientinnen, die schwer an COVID-19 erkrankt sind und müssen Frauen und Personal vor Ansteckungen schützen. Gleichzeitig war und ist es uns ein sehr grosses Anliegen, dass wir den werdenden Eltern weiterhin ein schönes und unvergessliches Geburtserlebnis bieten können», erzählt Prof. Surbek. Dazu gehört, dass der Partner während der Geburt aber auch auf der Mutter-Kind-Station immer an der Seite von Frau und Kind sein darf. Damit sich werdende Eltern trotz der Corona-bedingten Einschränkungen über eine Geburt an der Frauenklinik informieren können, bietet die Frauenklinik eine Livestream-Informationsveranstaltung an.

Spital Münsingen: Geburtshilfe auf dem Land

Im Spital Münsingen wurden bei 403 Geburten, davon 1 Zwillingsgeburten, 404 Kinder geboren. «Hier im Spital Münsingen können wir den werdenden Eltern eine sehr familiäre Atmosphäre bieten, das wird sehr geschätzt. Mit unseren toll eingespielten Teams bieten wir Erfahrung, Kompetenz und Sicherheit und die Eltern wissen, dass sie bei uns in guten Händen sind», erläutert die Chefärztin Gynäkologie und Geburtshilfe Monika Feusi-Schmid. Im Spital Münsingen arbeiten niedergelassene Gynäkologinnen und Gynäkologen als Belegärzte /-ärztinnen sowie freiberufliche Beleghebammen eng mit der Ärzteschaft, den Hebammen und Pflegefachpersonen des Spitals zusammen. Wie für die Frauenklinik war auch für die Geburtsabteilung des Spitals Münsingen das vergangene Jahr in vielerlei Hinsicht neu. «Die reduzierten Besuchszeiten auf der Wochenbettstation wurden von vielen Paaren sogar geschätzt. Sie hatten mehr Zeit alleine mit dem Neugeborenen und damit mehr Ruhe für das gegenseitige Kennenlernen», berichtet Monika Feusi.

Expertin, Experte:

- Prof. Dr. med. Daniel Surbek, Chefarzt und Co-Direktor Klinik für Frauenheilkunde am Inselspital, Universitätsspital Bern, Vorstandsmitglied SGGG, gynécologie suisse (daniel.surbek@insel.ch)
- Dr. med. Monika Feusi, Chefärztin Gynäkologie und Geburtshilfe am Spital Münsingen (monika.feusi@spitalmuensingen.ch)

Kontakt

- Medienstelle Insel Gruppe: kommunikation@insel.ch, +41 31 632 79 25



2020 kamen in den Spitälern der Insel Gruppe 2435 Kinder zur Welt (Stand 30.12., 9.00 Uhr)

Die Insel Gruppe im Geschäftsjahr 2019

Die Insel Gruppe ist die schweizweit führende Spitalgruppe für universitäre und integrierte Medizin. Sie bietet mittels wegweisender Qualität, Forschung, Innovation und Bildung eine umfassende Gesundheitsversorgung. Die sechs Spitäler der Insel Gruppe (Inselspital, Aarberg, Belp, Münsingen, Riggisberg und Tiefenau) nahmen rund 864 000 ambulante Konsultationen vor und behandelten 65 000 stationäre Patientinnen und Patienten. Die Insel Gruppe beschäftigt rund 10 800 Mitarbeitende aus

100 Nationen. Sie ist Ausbildungsbetrieb für eine Vielzahl von Berufen und die wichtigste Institution für die Weiterbildung von jungen Ärztinnen und Ärzten.

<http://www.inselgruppe.ch>